

Arzt-Termin



Dr. Jeanne Fürst
TV-Moderatorin
«gesundheit»
im Gespräch mit PD
Dr. med. Laurent Ro-
ten, Universitätsklinik
für Kardiologie, Inse-
lspital Bern

**Müssen Herzrhyth-
musstörungen immer
behandelt werden?**
Bei harmlosen Rhyth-
musstörungen muss
nicht behandelt wer-
den. Allerdings kön-
nen auch diese sehr
unangenehme Be-
schwerden verursa-
chen, weshalb trotz-
dem eine Behandlung
notwendig ist. Im Falle von
Vorhofflimmern und
auch Vorhofflattern
muss aufgrund des
Risikos eines Hirn-
schlages in den aller-
meisten Fällen eine
blutverdünnende
Therapie eingeleitet
werden. Bei gefähr-
lichen Rhythmusstö-
rungen muss, falls
möglich, die Ursache
der Störungen beh-
oben werden, z. B. eine
Durchblutungsstö-
rung des Herzmuskels
bei einer koronaren
Herzkrankung. Kann
sie nicht behoben wer-
den, braucht es weite-
re Massnahmen wie
Medikamente, die Im-
plantation eines Herz-
schrittmachers oder
eines Herzdefibrilla-
tors oder die gezielte
Verödung der Rhyth-
musstörung mittels ei-
nes Kathetereingriffes.

TV-Tipp: **gesundheit-
heute** «Taktloses
Herz»: SRF1, Sa.,
14.11., 18.10 Uhr.

Jünger aussehen ohne Botox

Es muss nicht gleich das Skalpell oder ein Nervengift wie Botox sein, wenn man die Spuren des Alters aus dem Gesicht wischen will. Zu den sanftesten «Jungmachern» gehört die Behandlung mit **Hyaluronsäure**.

Von Marie-Luce Le Febvre

Faltige, zerknitterte Haut ist ein Zeichen, dass unsere Körperhülle an Elastizität verliert und es ihr an Feuchtigkeit mangelt – eine natürliche Alterserscheinung, die ab dem 40. Lebensjahr zunehmend sichtbar wird. Um diesem Alterungsprozess entgegenzuwirken, setzen auch hierzulande immer mehr Menschen auf ästhetische Verjüngungsbehandlungen. Gemäss Dr. med. Petra Ellgehausen Sasse, Fachärztin für Dermatologie FMH in Rheinfelden AG, zählt die Schweiz zu den weltweiten

Mit Hyaluron, einer körpereigenen Substanz, lassen sich Falten auf-
füllen.



Spitzenreitern, wenn es um klassische Schönheitsoperationen mit dem Skalpell geht (59 Operationen pro 100 000 Einwohner). Etwa gleich hoch ist die Nachfrage nach nicht-chirurgischen Behandlungen mit Botulinumtoxin (kurz Botox genannt), Laser oder Faltenunterspritzung. Als besonders sanft gelten Hyaluronsäure-Injektionen. Wir haben bei Galderma-Trainerin Dr. Ellgehausen Sasse nachgefragt, was sie bringen.

**GlücksPost: Weshalb boomen ästhe-
tische Verjüngungsbehandlungen?**
Dr. med. Petra Ellgehausen Sasse:
Das Gesicht prägt ganz entschei-

dend das Gesamtbild, das sich andere von uns machen. Eine Schönheitsbehandlung verbessert nicht nur das Erscheinungsbild nach aussen, sondern sorgt auch für eine positivere Selbstwahrnehmung und damit für ein sichereres Auftreten.

**Abgesehen von chirurgischen
Operationen: Was für Verjüngungs-
behandlungen stehen zur Wahl?**

Als Zeichen der Hautalterung gelten vor allem Falten und Pigmentstörungen. Während Altersflecken und geplatzte Äderchen sehr gut mit Laser und Blitzlampe behandelt werden können, stehen zur Faltenbehandlung sehr unterschiedliche Verfahren zur Auswahl. Entscheidend ist der Falten-

typ:
► **Feinste Linien**, Knitterfältchen und raue Haut können durch Peeling (z.B. Fruchtsäure) oder Mikrodermabrasion gelindert werden. Auch sogenannte Skinbooster (spezielle Hyaluronsäuren) wirken, unter die Haut gespritzt, über mehrere Wochen als Feuchtigkeitsspender von innen und glätten das Hautrelief.

► **Mimische Falten** wie Zornesfalten entstehen durch Anspannen von Gesichtsmuskeln. Durch das Spritzen von Botulinumtoxin (Botox) werden diese Muskeln vorübergehend entspannt und die Falten glätten sich.

► **Tiefe Falten**, wie die Nasolabialfalten, Augenringe oder Raucherfalten werden durch sogenannte Filler (z.B. Hyaluronsäure) aufgefüllt. Im Gegensatz zum muskellähmenden Nervengift Botulinumtoxin ist Hyaluronsäure eine körpereigene Substanz, die Wasser speichert.

**Was kann eine Hyaluronsäure-
Behandlung bewirken?**



**Galderma-Trainerin
Dr. med. Petra Ellge-
hausen Sasse.**

WAS KOSTET ES?

Die Kosten einer Faltenbehandlung richten sich in erster Linie nach dem Aufwand an Material und Zeit. Eine einzelne Spritze Hyaluronsäure wird schon ab 300 Franken angeboten. Eine vollständige Gesichtsbehandlung kostet 1500 Franken und mehr. Vor einer Behandlung sollte man unbedingt einen genauen Kostenvoranschlag verlangen.

Im Alter geht im Gesicht Fettgewebe verloren. Das Gesicht wirkt faltig, eingefallen, schlaff und müde. Dieser Volumenverlust kann durch Hyaluronsäure kompensiert werden. Falten glätten sich, die Gesichtszüge werden wieder harmonisch, die Wangen und Lippen voller und das gesamte Erscheinungsbild jugendlicher und frischer. Rund die Hälfte der Patienten ist zwischen 35 und 55 Jahre alt.

Deutlich ältere Kundinnen und Kunden (15% sind Männer!) lassen sich beispielsweise die Marionettenfalte spritzen («Angela-Merkel-Falte»). Das Ziel ist in diesem Fall nicht unbedingt nur jünger, sondern auch freundlicher und erholt auszusehen.

**Wie sieht die Behandlung
aus?**

Das Hyaluronsäuregel wird vorsichtig unter die entsprechenden Falten oder Gesichtsregionen gespritzt. An den Einstichstellen kann vorher eine schmerzlindernde Creme aufgetragen werden. Die Injektion selbst ist weitgehend schmerzfrei. Eine Behandlung dauert bei einem erfahrenen Arzt zwischen einer halben und einer Stunde.

**Ist mit Nebenwirkungen
zu rechnen?**

Durch moderne Injektionstechniken entstehen kaum noch Schmerzen, Schwellungen oder blaue Flecken. Die Patienten können normalerweise direkt nach der Behandlung ihren Tagesablauf wieder aufnehmen.

**Wie lange hält der
Behandlungseffekt?**

Es gibt Gesichtsregionen, wie beispielsweise unterhalb der Augen oder der Nase, in denen die Hyaluronsäure mehrere Jahre lang hält. In Gegenden mit starker Mimik, wie der Stirn oder der Mundpartie, kann nach 9 bis 12 Monaten eine Auffrischbehandlung sinnvoll sein.

Gibt es Kontraindikationen?

Echte Kontraindikationen gibt es nicht. Patienten mit blutverdünnenden Medikamenten können durchaus behandelt werden, sofern besonders gewebeschonende Injektionstechniken angewendet werden. Allergien auf Hyaluronsäure gibt es nicht, je nach Produkt können aber ausnahmsweise kleinste Mengen an Fremdmaterial zu unerwünschten Reaktionen führen. So sollte für einen Hühnerweiss-Allergiker sicherlich keine Hyaluronsäure aus Hahnenkamm, sondern ein synthetisch hergestelltes Produkt verwendet werden.

MEDIZIN-NEWS

Blasen-Probleme

Blasen- oder Harnwegsinfekte – wer dazu neigt, hat meist schon vieles ausprobiert. Ist es wieder mal so weit, werden zur Behandlung meistens Antibiotika verschrieben. Doch jetzt gibt es eine natürliche Alternative für die Akutbehandlung – und natürlich auch für die Vorbeugung: Femannose ist ein Präparat aus D-Mannose und Cranberry-Extrakt. Laut einer wissenschaftlichen Studie soll es ebenso wirksam sein wie ein Antibiotikum – aber natürlich besser verträglich und ohne Gefahr von Resistenzbildung. Erhältlich ist Femannose in Apotheken und Drogerien.



Diabetes-Risiko

Gewicht abbauen, gesund essen, mehr bewegen – das gilt als wichtigste Massnahme im Kampf gegen Diabetes vom Typ 2. Und es funktioniert auch oft – aber leider nicht immer. Forscher aus Deutschland haben jetzt herausgefunden, dass in erster Linie eine insulinresistente Fettleber und eine verminderte Insulinproduktion bestimmen, ob ein Mensch ein erhöhtes Diabetes-Risiko aufweist.

Anzeige

«Ein Indianer kennt
keinen Schmerz!»



- schmerzlindernd
- entzündungshemmend
- abschwellend

Bitte lesen Sie die Packungsbeilage! Erhältlich in Apotheken und Drogerien. Iromedica AG, 9014 St. Gallen

In Apotheken
und Drogerien